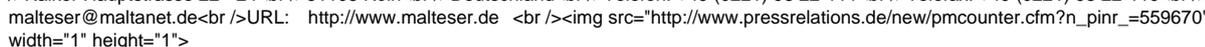




Ukraine: Soziale Not - Malteser warnen vor Zusammenbruch der Hilfe

Ukraine: Soziale Not - Malteser warnen vor Zusammenbruch der Hilfe
Angeht der sozialen, militärischen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Ukraine, warnen die Malteser vor einem absehbaren Zusammenbruch ihrer Hilfe für bedürftige Menschen: "Arme, Kranke und Menschen mit Behinderung, die der ukrainische Malteser Hilfsdienst betreut, drohen jegliche Unterstützung zu verlieren", sagt der Vorsitzende des ukrainischen Malteser Hilfsdienstes, Pavlo Titko. Die wirtschaftliche Lage der meisten Ukrainer hat sich dramatisch verschlechtert. Auch die ukrainischen Malteser erhalten kaum noch Spenden. Zugleich wächst die Zahl der Bedürftigen, da auch staatliche Quellen wegen der schwachen Finanzlage die Unterstützung stark kürzen und die Menschen Hilfe bei den Maltesern suchen. Die 200 ehrenamtlichen und 15 hauptberuflichen Malteser in der Ukraine unterstützen täglich 150 alte Menschen in Lemberg mit einem warmen Essen. In der Stadt Ivano-Frankiwsk begleiten und betreuen sie regelmäßig 50 Menschen mit Behinderung, drei Kinderheime in der Westukraine werden durch die Malteser baulich instandgesetzt. Bei der seit 14 Jahren stattfindenden "Nikolausaktion" erhalten Kinder aus Kinderheimen ein Geschenk. Im vergangenen Jahr konnten sich darüber 8.000 Kinder aus mehr als 50 Heimen freuen. Neben den sozialen Diensten betreiben die ukrainischen Malteser seit Anfang Dezember zwei Feldküchen auf dem Maidan in Kiew. Bis Ende Februar wurden hier 350.000 warme Mahlzeiten und 890.000 Liter Tee ausgegeben. Die Küche ist weiterhin täglich fast rund um die Uhr im Einsatz. Die Malteser in der Ukraine und in den benachbarten Ländern sind zu einer Ausdehnung der humanitären Hilfe bereit, sollte die weitere Entwicklung dies erforderlich machen. Bereits in den vergangenen Wochen haben die polnischen Malteser die Regierung ihres Landes bei der Evakuierung von Verletzten unterstützt, die zur Behandlung in verschiedene Krankenhäuser in Polen gebracht wurden. Die deutschen Malteser unterhalten bereits seit der großen Hungersnot 1990 einen engen Kontakt zur Ukraine. Die auf dem Maidan eingesetzten Feldküchen stammen aus den Anfangsjahren der Zusammenarbeit mit den Partnergliederungen in Deutschland. Die Malteser rufen zu Spenden für die Ukraine auf: Malteser Hilfsdienst e. V. Konto IBAN: DE103 7060 120 120 001 2 BIC: GENODED 1PA7 Stichwort: "Ukraine" Oder online: www.malteser-spenden.de Christlich und engagiert: Die Malteser setzen sich für Bedürftige ein. Hilfe für mehr als zwölf Millionen Menschen pro Jahr weltweit ? 72.000 Engagierte in Ehren- und Hauptamt ? an mehr als 700 Orten ? 1 Mio. Förderer und Mitglieder Malteser Hilfsdienst e.V. Kalker Hauptstrasse 22 - 24 51103 Köln Deutschland Telefon: +49 (0221) 98 22-111 Telefax: +49 (0221) 98 22-119 Mail: malteser@maltanet.de URL: <http://www.malteser.de> 

Pressekontakt

Malteser Hilfsdienst

51103 Köln

malteser.de
malteser@maltanet.de

Firmenkontakt

Malteser Hilfsdienst

51103 Köln

malteser.de
malteser@maltanet.de

Seit 900 Jahren sind die Malteser dort zur Stelle, wo Menschen in Not Hilfe brauchen. Damals kümmerten sie sich in Jerusalem um Pilger, die auf dem Weg ins Heilige Land erkrankt waren. So entstand eine Spitalsbruderschaft, aus der sich der Malteserorden entwickelte, der die Einrichtungen der Malteser heute weltweit trägt.